Konzept zum Umgang mit Läusen/Nissen

Verdachtsfall: Kind wird von der Lagerleitung und gegebenenfalls von Gruppenleiterinnen kontrolliert

Verdachtsfall wird bestärkt

Keine Anhaltspunkte für Kopfläuse/Nissen

Die Eltern werden informiert und mit deren Einverständnis fährt die Lagerleitung mit dem Kind zum Arzt

Das Kind bleibt in der MFL

Es werden Kopfläuse/Nissen ärztlich bescheinigt

Es werden keine Kopfläuse/Nissen ärztlich bescheinigt

Die Eltern werden informiert und müssen das Kind abholen. Die Behandlung findet in Verantwortung der Eltern zu Hause statt.

Das Kind bleibt in der MFL

Die Eltern melden sich am nächsten Tag bei der Lagerleitung, um zu besprechen, ob das Kind wieder kommen möchte. Wenn dies der Fall ist, müssen die Eltern schriftlich bestätigen, dass ihr Kind gegen Kopfläuse behandelt wurde.